



KARL BLECHA
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Zahl: 13.801/90-II/5/88

Betr.: Schriftliche Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Haider, Dr. Partik-Pable, betr. Unterkunft des GP Waldegg (Nr. 2855/J).

II- 6210 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

2811/AB

1988 -12- 20

zu 2855/J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

Die von den Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Haider und Kollegen am 25. Oktober 1988 an mich gerichtete schriftliche Anfrage Nr. 2855/J-NR/1988, betreffend Unterkunft des Gendarmeriepostens Waldegg, beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1): Ich habe keine Versprechen gegeben, den GP Waldegg neu zu bauen.

Zu Frage 2): Mit einem Neubau für den GP Waldegg ist nach dem derzeitigen Stand der Angelegenheit nicht zu rechnen.

Zu Frage 3): Die Gemeinde Waldegg ist bereit, in einem im Ortszentrum gelegenen Gebäude Umbauten vorzunehmen, um den Gendarmerieposten dort unterzubringen.

Gegenwärtig laufen Verhandlungen zwischen der Gemeinde und dem Landesgendarmeriekommando für Niederösterreich, die voraussichtlich Ende 1988 abgeschlossen sein werden.

Unter der Annahme eines positiven Abschlusses könnte die neue Unterkunft für den GP Waldegg im Sommer 1989 bezugsfertig sein.

26. November 1988

Karl Blecha